

Deutsche Demokratische Republik	DIESELLOKOMOTIVEN Hauptkennwerte	TGL 39212 Gruppe 134 120
Тепловозы; основные показатели	Diesel locomotives; Characteristic Main Values	
Deskriptoren: <u>Diesellok</u>; Kennwert Verbindlich ab 1.12.1982 Eigentum des ITM Dieser Standard enthält die vollinhaltliche unveränderte Ausgabe des RGW-Standards ST RGW 2556-80 № 1) entsprechend der Konvention über die Anwendung der Standards des Rates für Gegenseitige Wirtschaftshilfe. № 1) für die vertragsrechtlichen Beziehungen zur ökonomischen und wissenschaftlich-technischen internationalen Zusammenarbeit verbindlich ab 1.7.1982 Fortsetzung Seite 1 bis 6 des ST RGW 2556-80 Verantwortlich/bestätigt: 12.07.1982, Ministerium für Verkehrswesen, Berlin		

Rat für Gegenseitige Wirtschaftshilfe	RGW Standard	ST RGW 2556-80
	Diesellokomotiven	
	Hauptkennwerte	Gruppe D 51

Der vorliegende RGW-Standard erstreckt sich auf Diesellokomotiven mit einer Leistung von 180 bis 4400 kW, die für gegenseitige Lieferungen für die Spurweiten 1435 und 1520 mm bestimmt sind.

1. Für die Diesellokomotiven wird folgende Leistungsreihe festgelegt: 180, 300, 440, 600, 750, 900, 1100, 1300, 1500, 1800, 2200, 3000 und 4400 kW. Zulässige Abweichungen von der Leistungsstufe: $\pm 5\%$.
2. Die Hauptkennwerte der Diesellokomotiven müssen den Angaben in den Tabellen 1 bis 4 entsprechen.
Die Achskraft bezieht sich auf die Masse der Diesellokomotive bei voller Kraftstoff- und Sandbevorratung. Zulässige Abweichungen von den Maximalbelastungen: $+ 3\%$.
3. Die Diesellokomotiven mit einer Leistung bis 900 kW werden mit einem Führerstand, die Diesellokomotiven mit einer größeren Leistung mit einem oder zwei Führerständen gebaut.

Dieser Standard ist im Rahmen der Konvention über die Anwendung der RGW-Standards verbindlich

Hauptkennwerte der Rangier-Diesellokomotiven

Leistung, kW	180	300	440	600	750	900	1100	1500	2200
Achsfolge	B	B-B Bo-Bo C Co	B-B Bo-Bo		Bo-Bo Co-Co B-B C-C	Bo-Bo-Bo Co-Co C-C	Bo-Bo-Bo B+B+B+B Bo+Bo-Bo+Bo Co-Co		
Achskraft, kN	bis 160	von 110 bis 200				von 180 bis 250			
Dauerbetriebsge- schwindigkeit, km/h	von 3 bis 10	von 5 bis 15				von 8 bis 16			
Höchstgeschwindigkeit km/h	von 25 bis 90					von 40 bis 100			
Min. befahrbarer Kurvenradius, m	von 40 bis 80					von 80 bis 100			
Kraftübertragungs- system	hydraul. oder mechan.	elektrisch oder hydraulisch							elektr.
Zugbeheizungssystem	nein								
erforderliche Leistung, kW	-								
Spannung in den Steuerkreisen, V	24,110			110			110		

Hauptkennwerte der Güterzug-Diesellokomotiven

[illegible]

Tabelle 3

Hauptkennwerte der Reisezug-Diesellokomotiven

Leistung, kW	900	1100	1300	1500	1800	2200	3000	4400
Achsfolge	B-B Bo-Bo Bo-Bo-Bo Co-Co					Co-Co Bo-Bo-Bo		Co-Co Bo-Bo-Bo Bo+Bo-Bo+Bo B+B-B+B
Achskraft, kW	von 170 bis 200				von 190 bis 215			von 190 bis 230
Dauerbetriebs- geschwindigkeit, km/h	von 20 bis 40					von 30 bis 50		von 51 bis 70
Höchstgeschwindigkeit, km/h	von 80 bis 120			von 120 bis 140		von 140 bis 160	von 160 bis 180	
Min. befahrbarer Kurvenradius, m	80	von 80 bis 100				125		
Kraftübertragungs- system	elektr. oder hydraulisch					elektrisch		
Zugbeheizungssystem	e l e k t r i s c h							
erforderliche Heizleistung, kW	300			von 400 bis 600				900
Spannung in den Steuerkreisen, V	110							

Tabelle 4

Hauptkennwerte der Universal-Diesellokomotiven

Hauptkennwerte der Universal-Diesellokomotiven								
Leistung, kW	750	900	1100	1300	1500	1800	2200	3000
Achsfolge	B-B Bo-Bo		B-B Bo-Bo Co-Co Bo-Bo-Ba				Co-Co	Co-Co
Achskraft, kN	von 120 bis 200			von 160 bis 220				
Dauerbetriebsgeschwindigkeit, km/h	von 10 bis 25			von 20 bis 30		von 20 bis 35		von 32 bis 50
Min. befahrbarer Kurvenradius, m	80			von 80 bis 100		von 100 bis 140		
Höchstgeschwindigkeit, km/h	von 80 bis 120						von 100 bis 160	
Kraftübertragungssystem	elektr. oder hydraulisch						elektrisch	
Zugbeheizungssystem	e l e k t r i s c h							
erforderliche Leistung, kW	300				von 400 bis 600			
Spannung in den Steuerkreisen, V	110							

Informationsanlage 1

TERMINI UND DEFINITIONEN

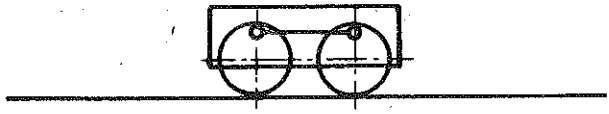
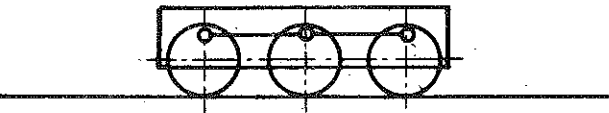
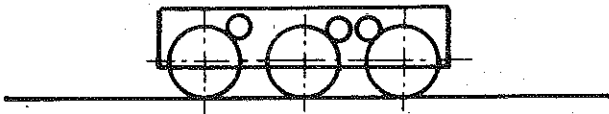
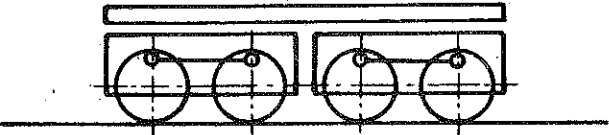
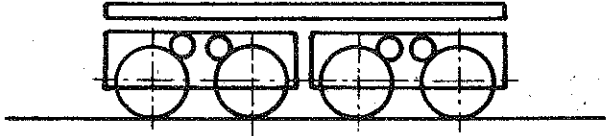
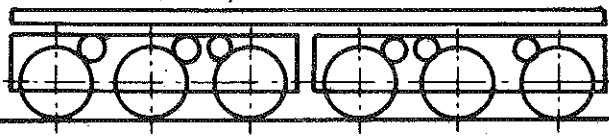
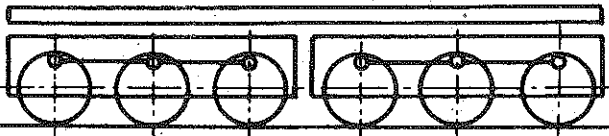
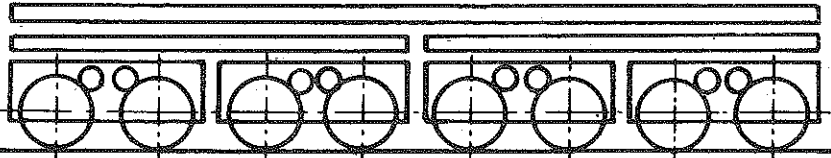
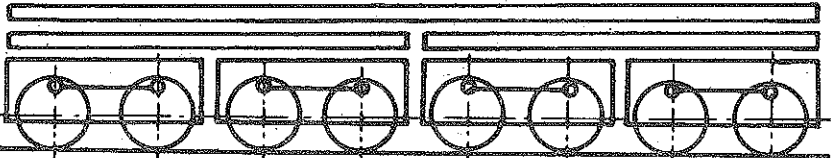
- Leistung der Diesellokomotive** - wird nach der Nennleistung des Dieselmotors bestimmt.
- Nennleistung des Dieselmotors** - größte Nutzleistung, die vom Werk für die Funktion des Dieselmotors bei Nenndrehzahl ohne Begrenzung der Betriebszeit bei nominalen klimatischen Bedingungen garantiert wird.
- Dauerbetriebsgeschwindigkeit** - Geschwindigkeit der Diesellokomotive bei Nennleistung und grüster Traktionskraft am Radkranz, bei der die Lokomotive lange Zeit arbeiten kann.

Informationsanlage 2

ZEICHEN FÜR DIE IM STANDARD VERWENDETEN ACHSPOLGEN

1. B - 2-achsiges Laufwerk im starren Rahmen mit Gruppenantrieb
2. C - 3-achsiges Laufwerk im starren Rahmen mit Gruppenantrieb
3. Co - 3-achsiges Laufwerk im starren Rahmen mit Einzelantrieb
4. B-B - 4-achsiges Laufwerk mit 2 zweiachsigen Drehgestellen mit Gruppenantrieb
5. Bo-Bo - 4-achsiges Laufwerk mit 2 zweiachsigen Drehgestellen mit Einzelantrieb
6. C-C - 6-achsiges Laufwerk mit 2 dreiachsigen Drehgestellen mit Gruppenantrieb
7. Co-Co - 6-achsiges Laufwerk mit 2 dreiachsigen Drehgestellen mit Einzelantrieb
8. Bo-Bo-Bo - 6-achsiges Laufwerk mit 3 zweiachsigen Drehgestellen mit Einzelantrieb
9. Bo+Bo-Bo+Bo - 8-achsiges Laufwerk mit 2 vierachsigen Drehgestellen (paarweise verbundene zweiachsige Drehgestelle mit Einzelantrieb)
10. B+B-B+B - 8-achsiges Laufwerk mit 2 vierachsigen Drehgestellen (paarweise verbundene zweiachsige Drehgestelle mit Gruppenantrieb)

Informationsanlage 3

Schematische Darstellung der Achsfolgen	Bezeichnung im Standard
	B
	C
	Co
	B-B
	Bo-Bo
	Bo-Bo-Bo
	Co-Co
	C-C
	Bo+Bo-Bo+Bo
	B+B-B+B

INFORMATIONSSANGABEN

1. Autor: Delegation der UdSSR in der Ständigen Kommission für die Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Maschinenbaus
2. Thema: 17.033.01-76
3. Der RGW-Standard wurde auf der 48. Tagung der SKS bestätigt.
4. Termine für den Beginn der Anwendung des RGW-Standards:

RGW-Mitgliedsländer	Termin für den Beginn der Anwendung des RGW-Standards in den vertragsrechtlichen Beziehungen zur ökonomischen und wissenschaftlich-technischen Zusammenarbeit	Termin für den Beginn der Anwendung des RGW-Standards in der nationalen Volkswirtschaft
VRB	Januar 1982	
UVR	-	-
DDR	Juli 1982	Juli 1982
Republik Kuba	Januar 1982	Januar 1982
MVR	-	-
VRP	Januar 1982	Januar 1982
SRR	-	-
UdSSR	Januar 1983	Januar 1983
CSSR	Juli 1982	Juli 1982

5. Termin der ersten Überprüfung: 1987; Periodizität der Überprüfung: 5 Jahre